

Protokoll Nr. 184/2016

über die Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses der Gemeinde Bad Rothenfelde am Montag, den 13.06.2016, Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 48-50, 49214 Bad Rothenfelde

Öffentliche Sitzung: 19:04 Uhr bis 20:50 Uhr
Nichtöffentliche Sitzung: 21:05 Uhr bis 21:25 Uhr

► Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Dr. Imke Panajotow-Pilz

Mitglieder

Frau Nicole Bauschulte
Frau Heike Brinkmann
Frau Marlies Hügelmeyer
Herr Dirk Meyer zu Theenhausen
Herr Frank Wernemann
Frau Marina Wernemann

Protokollführer

Herr Karl-Wilhelm Twelkemeyer

von der Verwaltung

Frau Iris Seydel

Gäste

Frau Annemarie Geschwinde
Frau Anne-Katrin Kebschull
Herr Wessels

beigeordnet

Frau Iris Behmerburg-Olbricht

Bürgermeister

Herr Klaus Rehkämper

► Abwesend:

Mitglieder

Herr Michael Janböke
Herr Arno Schomborg

Frau Hildegard Wacker

► Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen La-

derung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge

- 2 Genehmigung des Protokolls Nr. 175/2016 vom 18.04.2016 - öffentlicher Teil -
- 3 Verwaltungsbericht
- 4 Schulprojekt Realschule Dissen/Bad Rothenfelde-Vortrag Rektor Wessels
- 5 IGS Dissen/Elternbefragung
- 6 Antrag der Ev.-luth. Jesus-Christus-Kirchengemeinde Bad Rothenfelde; Einbau einer zweiten Ebene in einem Gruppenraum in der Kita Löwenzahn, Versmolder Straße 20
- 7 Behandlung von Anfragen und Anregungen

► **Ergebnis der Sitzung:**

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge**

Die Vorsitzende, Beig. Dr. Panajotow-Pilz, eröffnet um 19:04 Uhr die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. **Einstimmig** wird die Tagesordnung um den Punkt 4 „Schulprojekt Realschule Dissen/Bad Rothenfelde -Vortrag Rektor Wessels“ erweitert. Unter Berücksichtigung dieser Erweiterung wird die Tagesordnung wie vorstehend festgestellt.

- zu 2 **Genehmigung des Protokolls Nr. 175/2016 vom 18.04.2016 - öffentlicher Teil**

-

Das Protokoll Nr. 175/2016 vom 18.04.2016 – öffentlicher Teil – wird **einstimmig** genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 3 **Verwaltungsbericht**

GA Twelkemeyer erstattet folgenden Verwaltungsbericht:

Aufstellung eines Kita-Containers an der Kita St. Elisabeth

Zur Deckung des kurzfristigen Bedarfs an Kindergartenplätzen wird – befristet bis zum 31.07.2016 – auf dem Grundstück der Kita St. Elisabeth ein Kindergartencontainer aufgestellt. Mit den vorbereitenden Arbeiten soll in der Sommerpause der Kita, ab dem 12.07.2016, begonnen werden. Die Aufstellung des Containers wird ab dem 20.07.2016 vorgenommen. Zum Beginn des neuen Kindergartenjahres kann der Kita-Container damit in Betrieb gehen.

Umbau Kreuzung L 94/Eichendorffstraße/Am Forsthaus

Die bauausführende Firma Dallmann hat mitgeteilt, dass die Arbeiten am Knotenpunkt der L94 am 20.06.2016 aufgenommen werden. Es wird in Fahrtrichtung Bad Laer, mit Sperrung der Eichendorffstraße begonnen. Die Arbeiten erfolgen unter halbseitiger Sperrung mit Baustellenampeln und dauern voraussichtlich pro Seite 2-3 Wochen an. Die Fertigstellung der Straßenbauarbeiten sollte daher bis Ende Juli abgeschlossen sein.

Anschließend wird die Ampelanlage installiert und die Markierungsarbeiten vorgenommen. Bis zum Ende der Sommerferien am 03.08. sollen alle Arbeiten erledigt sein. Bei der kurzzeitigen Sperrung von Hofzufahrten oder Parkplätzen, werden die Anwohner per Handzettel rechtzeitig informiert.

zu 4 **Schulprojekt Realschule Dissen/Bad Rothenfelde-Vortrag Rektor Wessels**

Rektor Wessels von der Realschule Dissen trägt zum Schulprojekt seiner Realschule vor. Auf die als Anlage beigefügte Beschreibung wird verwiesen. Die Durchführung dieses Projektes ist für Januar 2017 vorgesehen. Die Mitwirkung der Gemeinde Bad Rothenfelde bzw. des Rates der Gemeinde Bad Rothenfelde ist dabei ausdrücklich in der Weise gewünscht, dass sich der Fachausschuss bzw. der Rat mit den Vorschlägen des Jugendparlamentes auseinandersetzt. Abschließend beantwortet Herr Wessels Fragen.

Einstimmig befürwortet und unterstützt der Schul-, Jugend- und Sozialausschuss das vorgestellte Schulprojekt „Pimp Your Town! Dissen/Bad Rothenfelde. Das Planspiel zur Ratsarbeit“.

zu 5 IGS Dissen/Elternbefragung

Die Vorsitzende gibt zunächst einleitende Sachverhaltsdarstellungen. Sie macht deutlich, dass seit dem Grundsatzbeschluss der Stadt Dissen, dem sich die Gemeinde Bad Rothenfelde angeschlossen hat, fast 9 Monate vergangen sind. Vor diesem Hintergrund äußert sie Verständnis, dass die Stadt Dissen nun weitergehende Entscheidungen treffen möchte.

Anschließend stellt **Rektor Wessels** die Thematik IGS aus Sicht der Realschule Dissen dar. Es bestehe bei der Eltern- und Lehrerschaft eine große Unsicherheit, wie es denn nun weitergehe. Und diese Unsicherheit tue der Realschule nicht gut. Anschließend beantwortet er Fragen insbesondere zur geplanten Elternbefragung. Er macht deutlich, dass dies nicht zwingend vorgeschrieben sei, aber ein klares Elternvotum im weiteren Verfahrensgang sicherlich hilfreich ist. Er stellt diesen Verfahrensgang kurz vor.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die IGS unbedingt beworben werden müsse. Insofern hält sie ein Pädagogisches Konzept durchaus für sinnvoll. Eine reine Ja/Nein Abstimmung sei sicherlich zu wenig.

3. stellv. Bürgermeisterin Kobschull erläutert im Folgenden den als Anlage beigefügten geänderten Beschlussvorschlag der Grünen-Ratsfraktion. Sie macht deutlich, dass die Angelegenheit nun endlich vorangetrieben werden müsse. Deshalb spricht sich ihre Ratsfraktion für eine Elternbefragung durch die Stadt Dissen unmittelbar nach den Sommerferien aus. Des Weiteren sollte eine Vorplanungsgruppe eingesetzt werden und ein pädagogisches Konzept erstellen. Auch sie hält ein 1. Konzept für das weitere Verfahren für wichtig. Mit diesem Vorgehen vergebene sich die Gemeinde nichts. Sie bittet daher, diesem ergänzten Vorschlag zu folgen. Abschließend weist sie nochmals auf die Zeitschiene hin. Schnelle Entscheidungen helfen insbesondere die Abwanderung von Schülern nach NRW zu verhindern.

Bürgermeister Rehkämper verweist auf die intensiven Gespräche auf verwaltungs- und politischer Ebene. Die mangelnde Planungssicherheit für alle Akteure sei unangenehm. Insofern sei ein Grundsatzbeschluss des Landkreises durchaus hilfreich. Ziel für Dissen und Bad Rothenfelde sei weiterhin, die IGS in Dissen zu verorten, möglichst 4-zügig in Trägerschaft des Landkreises. Die Zeitschiene berücksichtigend, erwartet er die Einführung einer IGS in Dissen nicht vor Beginn des Schuljahres 2018/19. Daher sei genügend Zeit, eine Elternbefragung durch den Landkreis Osnabrück durchzuführen. Deshalb könne die Politik dem Beschlussvorschlag der Verwaltung so folgen. Er macht abschließend deutlich, die Thematik aus dem Kommunalwahlkampf herauszuhalten und äußert die Hoffnung, dass in guter Kooperation mit dem Landkreis nach der Wahl ein positiver Beschluss pro Dissen erfolgen werde.

Die Vorsitzende skizziert eine mögliche Entscheidungsvariante. Da eine Elternbefragung in dieser engen Form nicht unbedingt vorgeschrieben sei, könnte man doch in Elterninfoveranstaltungen das Votum der Eltern erfragen. In diesen Infoveranstaltungen müssten Experten umfassend zum Thema IGS vortragen, um so das Informationsbedürfnis der Eltern zu stillen. Am Ende könnte eine Befragung der anwesenden Eltern vorgenommen und so Tendenzen pro oder kontra IGS erkannt werden.

Ratsfrau Hügelmeyer hält solche Elterninfoveranstaltungen und darin gewonnene Tendenzen aus der Elternschaft für ausreichend. Die Erarbeitung eines pädagogischen Konzeptes sei eher zweitrangig. Auch sie spricht sich dafür aus, nun Entscheidungen zu treffen. Sie befürchtet eine gewisse Stagnation nach der Kommunalwahl, wodurch wieder Zeitverluste entstünden.

Auf Befragen stellen **Frau Brinkmann** und **Frau Bauschulte** heraus, dass die IGS in Dissen in der Elternschaft gegenwärtig kein Thema ist. Frau Brinkmann weist darauf hin, dass eine Elterninfo im Rahmen des ersten Elternabends stattfinden könne. Dieser findet in der Regel etwa 6 Wochen nach Schuljahresanfang statt.

3. stellv. Bürgermeisterin Kebschull hält die vorgeschlagenen Elterninformationsveranstaltungen für unbedingt notwendig. Die dort erkennbaren Tendenzen der Elternschaft sollten Grundlage für weitergehende Entscheidungen sein. Insofern könne sie sich mit diesem Kompromissvorschlag einverstanden erklären. Sie bittet um rechtliche Prüfung, ob zeitlich unterschiedlich durchgeführte Elternbefragungen in Dissen und Bad Rothenfelde Auswirkungen auf eine Einführung der IGS in Dissen hätten.

Ratsherr F. Wernemann spricht sich ebenfalls für eine umfassende Elterninformation aus. Alle Schritte sollten in enger Absprache mit dem Landkreis erfolgen.

Bürgermeister Rehkämper fasst die Diskussionen dahingehend zusammen, die Elterninformationsveranstaltungen zügig nach den Ferien im Rahmen des ersten Elternabends durchzuführen. Dies müsste in der Stadt Dissen analog stattfinden. Unter Berücksichtigung der dort erkennbaren Tendenzen könnten dann die notwendigen Entscheidungen Ratsentscheidungen (wie im Beschlussvorschlag dargestellt) kurzfristig erfolgen.

Diesen Hinweis aufnehmend, formuliert **die Vorsitzende** den geänderten Beschlussvorschlag. Die Absätze 1 und 2 des Verwaltungsbeschlussvorschlages bleiben bestehen. Der neue Absatz 3 erhält folgende Formulierung:

„Die Elternschaft wird in einer Elterninformationsveranstaltung im Rahmen des ersten Elternabends der Grundschule Bad Rothenfelde durch kompetente Referenten (Fachvortrag) über eine Integrierte Gesamtschule in Dissen informiert. Die im Anschluss an diesen Fachvortrag erfragten Tendenzen der Elternschaft pro/kontra IGS bilden die Grundlage für weitergehende politische Beschlüsse, die unmittelbar erfolgen.“

Unter Hinweis auf die vorgetragenen Änderungswünsche ergeht folgender

Beschlussvorschlag (einstimmig):

1. Die Gemeinde Bad Rothenfelde unterstützt weiterhin das Ziel, in der Stadt Dissen aTW eine Integrierte Gesamtschule (IGS) einzurichten. Auf den Grundsatzbeschluss des Rates der Gemeinde Bad Rothenfelde vom 01.10.2015 wird insofern verwiesen.
2. Die Gemeinde Bad Rothenfelde empfiehlt mit Nachdruck, hierzu die Schulträgerschaft auf den Landkreis Osnabrück zu übertragen.
3. Die Elternschaft wird in einer Elterninformationsveranstaltung im Rahmen des ersten Elternabends der Grundschule Bad Rothenfelde durch kompetente Referenten (Fachvortrag) über eine Integrierte Gesamtschule in Dissen informiert. Die im Anschluss an diesen Fachvortrag erfragten Tendenzen der Elternschaft pro/kontra IGS bilden die Grundlage für weitergehende politische Beschlüsse, die unmittelbar erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

**zu 6 Antrag der Ev.-luth. Jesus-Christus-Kirchengemeinde Bad Rothenfelde;
Einbau einer zweiten Ebene in einem Gruppenraum in der Kita Löwenzahn,
Versmolder Straße 20**

Allg. Vertreterin, Frau Seydel, erläutert zunächst den Sachverhalt. Anschließend schlägt die Vorsitzende vor, die große Lösung zu wählen.

Bürgermeister Rehkämper stimmt dem im Grundsatz zu, weist aber auf die Sicherstellung der Finanzierung hin. Die Mehrkosten von rd. 4.400 € müssten im Gesamtzusammenhang der Haushaltswirtschaft gesehen werden. Die Finanzierung müsse im 1. Nachtragshaushaltsplan bzw. wenn dies abschließend nicht möglich sei, im Haushalt 2017 dargestellt werden..

Es ergeht folgender

Beschluss (einstimmig):

Dem Antrag der Ev.-luth. Jesus-Christus-Kirchengemeinde Bad Rothenfelde vom 13.04.2016 auf Erweiterung des Raumangebotes durch Einbau einer zweiten Ebene in dem Raum der Maulwurfgruppe wird zugestimmt. Die Kosten in Höhe von rd. 17.400 € (incl. Mehrwertsteuer, große Lösung) werden von der Gemeinde übernommen. Mittel sind nach Möglichkeit im Nachtragshaushaltsplan 2016, spätestens aber im Haushaltsplan 2017 zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 7 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Auf Anfrage von **Ratsherrn Lange-Mensing** zur Flüchtlingssituation in der Gemeinde Bad Rothenfelde teilt **GA Twelkemeyer** mit, dass entsprechendes Zahlenmaterial dem Protokoll als Anlage beigefügt wird

Bürgermeister Rehkämper geht kurz auf die personelle Situation bzgl. der Flüchtlingssozialarbeit nach dem Weggang von Herrn Nikolay ein. Er wird im Verwaltungsausschuss einen Vorschlag zur Besetzung dieser Stelle machen.

Die Vorsitzende, Beig. Dr. Panajotow-Pilz, schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:50 Uhr.

.....
Die Vorsitzende, Beig. Dr. Panajotow-Pilz, eröffnet den nichtöffentlichen Sitzungsteil um
21:05 Uhr.

gez. Dr. Imke Panajotow-
Pilz
Vorsitzende/r

gez. Klaus Rehkämper
Bürgermeister

gez. Karl-Wilhelm
Twekemeyer
Protokollführer/in